



## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Freudenberg

am 12.10.2015; 18:00 Uhr

Anwesend:

1. Vorsitzender: Bürgermeister Roger Henning

2. Gemeinderäte: Technischer Ausschuss:

Arnold Manfred  
Klement Peter  
Döhner Rolf  
Hildenbrand Roland  
Weimer Klaus  
Zipf Manfred

Weitere Gemeinderäte: Kaller Lars  
Bartelt Christian  
Berg Siegfried  
Brand Heiko

3. Beamte, Angestellte, usw.: Gallas Matthias, Gebhardt Birgit

4. Es fehlten

- als beurlaubt:
- nicht beurlaubt:

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass zu der Sitzung durch Ladung vom 05.10.2015 ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Zeit, Ort und Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am 12.10.2015 ortsüblich bekannt gegeben wurde. Das Kollegium ist beschlussfähig, weil 7 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Punkte eingetreten und Folgendes beschlossen:

**1. Antrag auf Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 BauGB zum Bauantrag im Kennnisgabeverfahren für den Neubau eines Wohnhauses mit Carport auf dem Flst. Nr. 4232, Gem. Freudenberg**

Der Bürgermeister legt dem Technischen Ausschuss die Planunterlagen vor und informiert über Folgendes:

Das Baugrundstück liegt im Bebauungsplan 13 Großschnabel in Freudenberg

Der Bauherr plant den Neubau eines Wohnhauses mit Carport. Der Bauantrag wurde im Rahmen des Kennisgabeverfahrens am 22.Juli 2015 bei der Stadt Freudenberg eingereicht.

Laut Bebauungsplan ist die Dacheindeckung geneigter Dächer nur in roten bis rotbraunen Ziegeln und ziegelförmigen Dachsteinen zulässig. Der Bauherr möchte aber anthrazitfarbene Dachziegel verwenden. Darum beantragte der Bauherr mit dem Schreiben vom 16.09.2015 die Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes.

Im Baugebiet Großschnabel sind bereits mehrere Wohnhäuser mit anthrazitfarbenen Dachziegeln eingedeckt.

**Beschluss:**

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschliesst das Einvernehmen zu diesem Befreiungsantrag.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

**2. Auftragsvergabe zur Grenzvermessung  
Neufestlegung der Grundstücksgrenze des Flurstücks 9/3 der Gemarkung Ebenheid**

Der Bürgermeister informiert den Technischen Ausschuss über Folgendes:

Im Zuge der Abwasserkanalverlegung wurde die Rotbuchenstraße in Ebenheid neu geteert. Dabei wurde versehentlich das Privatgrundstück als Straßenfläche angelegt.

Das Flurstück 9/3 ragt nun an der breitesten Stelle ca. 1,50m in die Straße hinein.

Der Eigentümer verlangt eine Bereinigung des Grenzverlaufs entsprechend der tatsächlichen Nutzung. Die neue Grenze soll direkt an der Grundstücksmauer entlang verlegt werden. Teilweise sind die Grenzpunkte nicht mehr vorhanden und müssen wieder hergestellt

**Niederschriftenbuch des Technischen Ausschusses der Stadt Freudenberg****öffentliche Sitzung am 12.10.2015****Nr. 08/2015**

werden. Mit der Vermessung soll das Vermessungsbüro Schwing & Neureither aus Mosbach beauftragt werden.

**Beschluss:**

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt das Vermessungsbüro Schwing & Neureither mit der Grenzvermessung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**3. Fenstersanierung im Anwesen Hauptstraße 262  
Auftragserteilung**

Der Bürgermeister informiert den Technischen Ausschuss über Folgendes:

Im Rahmen des Lärmsanierungsprogrammes des Bundes wurde ein Angebot für die Sanierung der Fenster im Anwesen Hauptstraße 262 eingeholt. Das Angebot der Schreinerei Christoph Ziegler umfasst dabei nicht nur die förderfähigen Fenster, sondern alle Fenster.

Die Angebotssumme für die Sanierung aller Fenster beläuft sich auf brutto 16.975,95 € ( netto 14.265,50 € ). Rund die Hälfte der Fenster sind davon förderfähig ( 8.199,70 € ), der Erstattungsbetrag des Bundes liegt bei 6.149,77 €.

Das Anwesen Hauptstraße 262 ist für die Unterbringung von Flüchtlingen vorgesehen. Der unerwartete Anstieg der Flüchtlinge als unvorhergesehenes Ereignis sowie die dringenden und zwingenden Gründe der schnellen Schaffung von Unterbringungsmöglichkeiten für Flüchtlinge und die damit zusammenhängende Unmöglichkeit Fristen einer Ausschreibung einzuhalten, sind die Gründe dafür, dass auf eine Ausschreibung und die Einholung weiterer Angebote verzichtet wurde.

Aufgrund der schlechten Isolierung insbesondere auch der Fenster, hatten die Vermieter in den Räumen des Anwesens Hauptstraße 262 hohe Heizkosten. Durch die Sanierung aller Fenster wird deswegen von einer deutlichen Verringerung der Heizkosten ausgegangen.

**Beschluss:**

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt der Firma Christoph Ziegler mit der Sanierung der Fenster gemäß Angebot vom 24.08.2015 zum angebotenen Preis 16.975,95 € brutto zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**Niederschriftenbuch des Technischen Ausschusses der Stadt Freudenberg**

öffentliche Sitzung am 12.10.2015

**Nr. 08/2015****4.a Umnutzung der Baracke Lindtalschule in einen Veranstaltungsraum  
- Vergabe der Rohbauarbeiten -**

Der Bürgermeister informiert den Technischen Ausschuss über Folgendes:

Für die Verbindung der Baracke mit dem ehem. Kraftraum müssen einige Holzwandtafeln entfernt werden und der dadurch entstehende Durchgang mit einem Stahlträger gesichert werden.

Aufgrund der Dringlichkeit wurde keine öffentliche Ausschreibung für die Sanierung der Baracke Lindtalschule durchgeführt.

Für diese Rohbauarbeiten liegt das Angebot der Fa. Hans-Peter Ziegler vor. Die Angebotssumme beträgt 6.184,67 € brutto ( 5.197,20 € ) netto.

**Beschluss:**

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt, die Fa. Hans-Peter Ziegler mit den Rohbauarbeiten zum angebotenen Preis von 6.187,67 € brutto zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**4.b Umnutzung der Baracke Lindtalschule in einen Veranstaltungsraum  
- Vergabe der Schreinerarbeiten -**

Der Bürgermeister informiert den Technischen Ausschuss über Folgendes:

Für die Umnutzung der Baracke Lindtalschule in einen Veranstaltungsraum ist es erforderlich, die Fenster und die Decken zu sanieren, eine neue Eingangstüre zu schaffen und die neu geschaffenen Wandöffnungen zu verkleiden.

Für diese Schreinerarbeiten liegt das Angebot der Fa. Christoph Ziegler vor. Die Angebotssumme beträgt 13.264,57 € brutto ( 11.146,70 € ) netto.

**Beschluss:**

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt, die Fa. Christoph Ziegler mit den Schreinerarbeiten zum angebotenen Preis von 13.264,57 € brutto zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**4.c Umnutzung der Baracke Lindtalschule in einen Veranstaltungsraum  
- Vergabe der Malerarbeiten -**

Der Bürgermeister informiert den Technischen Ausschuss über Folgendes:

Für die Umnutzung der Baracke Lindtalschule in einen Veranstaltungsraum ist es erforderlich, die Decken und Heizkörper zu streichen, sowie den neu eingezogenen Stahlträger zu verkleiden.

Für diese Malerarbeiten liegt das Angebot der Fa. Jens Rauch vor. Die Angebotssumme beträgt 4.629,96 € brutto ( 3.890,72 € ) netto.

Herr Weimer stellt fest, dass die Investitionskosten um 20% überschritten wurden und fragt an, wann die Ausgaben sich amortisiert haben. Bürgermeister Henning sagt, dass die Ausgaben in einem Jahr erwirtschaftet werden. Außerdem informiert Herr Henning über das erstellte Lärmgutachten, in dem festgelegt ist, dass während der Veranstaltungen, die Fenster, bis auf wenige Ausnahmen, geschlossen bleiben müssen.

Herr Zipf fragt, ob noch weitere Außenmaßnahmen anstehen. Im Außenbereich wird ein 4m hoher Maibaum aufgestellt, antwortet Herr Gallas.

**Beschluss:**

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt, die Fa. Jens Rauch mit den Malerarbeiten zum angebotenen Preis von 4.629,96 € brutto zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**5. Informationen des Bürgermeisters**

keine

**6. Anfragen**

Bürgermeister Henning beantwortet Anfragen aus der letzten TA-Sitzung:

1. Der Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung zum Neubau eines Steges über den Wildbach an der Rosenmühle in Bixtal wurde beim LRA-Umweltschutzamt gestellt. Zur Zeit wird durch eine Machbarkeitsstudie die Anlage eines Radweges geprüft.
2. Der Gehweg in Bixtal in der Eichbergstraße wurde durch die Firma Pohl instand gesetzt.

**Niederschriftenbuch des Technischen Ausschusses der Stadt Freudenberg****öffentliche Sitzung am 12.10.2015****Nr. 08/2015**

3. Für das Gemeindezentrum Wessental werden die Gewerke im GR vergeben. Die Fertigstellung ist am 31.12.2016 geplant. Der Fördermittelantrag wurde verlängert bis 31.03.2016

**Neue Anfragen :**

1. Herr Zipf möchte wissen, wie lang das Geschwindigkeitsmessgerät im Odenwaldring noch stehen bleibt und ob es Auswertungen der erfassten Fahrzeuge gibt. Die Anwohner empfinden das Verkehrsaufkommen sehr hoch und klagen über die Lärmbelastung.
2. Herr Zipf fragt nach dem Stand der Einrichtung der 30er Zonen in den Wohngebieten.

f.d.R.

.....  
Bürgermeister Roger Henning.....  
Birgit Gebhardt.....  
Roland Hildenbrand / Rolf Döhner.....  
Klaus Weimer / Manfred Zipf